

Inhaltsverzeichnis.

I. Beschluß der Bürgerschaft vom 9. Mai 1906	S. 409.
II. Mitteilung des Senats vom 11. Mai 1906:	
1. Erweiterung des Elektrizitätswerks, Werkstättengebäude und Pumpenhaus	" 411.
2. Belegung von ungepflasterten Straßen mit Wasserleitungen; Verlegung von Wasser- und Gasröhren in der Hollunder-, Flieder- und Scharnhorststraße	" 411.
3. Verkauf des Restgrundstücks Kleine Allee Nr. 6	" 411.
4. Eingabe der Baggerführer, Schiffsführer, Zimmerer und Matrosen bei der Hafenbauverwaltung in Bremerhaven	" 411.
5. Vertrag mit der Gemeinde Hemelingen und dem Bauunternehmer Franz Parizot über den Ausbau eines Teiles des Alten Postweges	" 411.

Beschluß der Bürgerschaft

vom 9. Mai 1906.

1. Ankauf des Hauses Breidenstraße Nr. 6/7.

Die Bürgerschaft genehmigt den der Mitteilung des Senats (Verhdlg. S. 365) beigelegten Kaufvertrag mit den Liquidatoren der offenen Handelsgesellschaft H. H. Meier & Co. und bewilligt zur Deckung des Kaufpreises, der Kosten und Zinsen, sowie des Aufwandes für die Instandsetzung des Hauses im ganzen 58 000 M. auf den Fonds für außerordentliche Verwendungen unter dem Vorbehalte späteren Ersatzes aus laufenden Mitteln, sobald das Haus für staatliche Bureaus eingerichtet werden muß.

2. Neubau des Stadthauses (Archiv).

Die Bürgerschaft lehnt die Bebauung des Platzes an der Wachtstraße ab, ist jedoch damit einverstanden, daß ein selbstständiges Archivgebäude errichtet werde. Sie ersucht den Senat um einen Bericht darüber, ob dasselbe nicht zweckentsprechend auf dem westlichen Teile des Platzes an der Tiefer errichtet werden kann.

3. Umwandlung der Deputation für die Unterweserkorrektion in eine ständige Deputation im Sinne des § 3 des Deputationsgesetzes vom 1. Januar 1894.

Die Bürgerschaft genehmigt den vorgelegten Entwurf eines Gesetzes wegen Änderung des § 54 des Deputationsgesetzes vom 1. Januar 1894 sowie zwei in die Anlagen I und II des Beamtengesetzes aufzunehmende Verzeichnisse von ruhegehaltsberechtigten Beamten und jahrgeldsberechtigten Angestellten. Die Bürgerschaft erklärt sich ferner damit einverstanden, daß der Maschinenmeister Johann Garrelmann und der Baggerführer Wilhelm Warf, die wegen Dienstuntauglichkeit bereits vom Dienste entbunden, im Hinblick auf die in Aussicht genommene Verwandlung der Deputation jedoch noch nicht aus dem Dienste entlassen sind, nachträglich als jahrgeldsberechtigt anerkannt werden und ihnen demgemäß ein Jahrgeld auf Grund des ihnen zurzeit bezogenen Gehalts bewilligt wird.

4. Austausch von Grundflächen an der projektierten Verlängerung der Floydstraße.

Die Bürgerschaft genehmigt den vorgelegten Vertrag.

5. Ankauf der Grundstücke Burhoffshof Nr. 1—4, Schulstraße Nr. 32—34 und Große Johannisstraße Nr. 66 und 68.

Die Bürgerschaft genehmigt den vorgelegten Vertrag und bewilligt die Kaufsumme mit M. 46 000
sowie für Kosten und Staatsabgabe " 750
insgesamt ... M. 46 750

auf das Budget für außerordentliche Verwendungen, Fonds Regulierung der Baulinien.

6. Erweiterung des Elektrizitätswerks.

Werkstättengebäude und Pumpenhaus.

Die Bürgerschaft genehmigt die für das Pumpenhaus vorgelegten Pläne und bewilligt den dafür geforderten Restbetrag bis zu 10 600 M. Für das Werkstättengebäude bewilligt sie jedoch nur 36 500 M., da sie den auf Blatt 1 der Pläne vorgesehenen rechten Flügel zurzeit nicht für notwendig hält. Sie ermächtigt die Baudeputation, die erforderlichen Änderungen der Pläne vorzunehmen, der abgeänderte spezifizierte Kostenanschlag ist jedoch der Baukommission vorzulegen.

Die Bürgerschaft genehmigt die Übertragbarkeit nur innerhalb der einzelnen Titel des betreffenden Anschlags.

7. Belegung von ungepflasterten Straßen mit Wasserleitungen; Verlegung von Wasser- und Gasröhren in der Hollunder-, Flieder- und Scharnhorststraße.

Die Bürgerschaft erklärt sich mit den von der Deputation für die Erleuchtungs- und Wasserwerke auf Seite 368 der Verhandlungen unter 1 und 2 gestellten Anträgen einverstanden.

8. Enteignung von Straßengrund der Thedinghauserstraße (früher Hauptstraße) zwischen Ottostraße und Kantstraße.

Die Bürgerschaft beschließt die Enteignung der zur Anlegung der Thedinghauserstraße erforderlichen Katasterparzelle 217 L und bewilligt nachträglich die Kosten der Enteignung auf das Budget 1906 des ordentlichen Haushalts, Fonds Regulierung der Baulinien.

9. Europäische Fahrplankonferenz, Internationaler Verband der Baumwollspinner- und Webervereinigungen, Kongreß der Gas- und Wasserfachmänner.

Die Bürgerschaft bewilligt für die Begrüßung dieser Kongresse einen nachträglich in das Budget einzustellenden Betrag von 30 000 M.

10. Mädchenwaisenhaus.

Die Bürgerschaft ist damit einverstanden, daß die Session ermächtigt werde, zur Erteilung des Religionsunterrichts an die Kinder des Hauses einen evangelischen Prediger, abgesehen von den Geistlichen an einer der städtischen Parochialkirchen, deren Diakonen an der Verwaltung des Waisenhauses teilzunehmen berechtigt sind, auch aus dem Kreise der Prediger der Gemeinden des Landgebiets zu wählen.

11. Verkauf des Restgrundstücks Kleine Allee Nr. 6.

Die Bürgerschaft genehmigt den vorgelegten Vertrag.

12. Eingabe der Baggerführer, Schiffsführer, Zimmerer und Matrosen bei der Hafenbauverwaltung in Bremerhaven.

Die Bürgerschaft übergibt die Eingabe dem Senat mit dem Ersuchen, sie der Deputation wegen der Beamtengehälter zur Prüfung zu überweisen.